

Leitbild

Der Lebensraum Schule wird durch die zielgerichtete, vertrauensvolle Zusammenarbeit von Lehrpersonen, Eltern, Schülerinnen und Schülern gestaltet. Jeder Schüler, jede Schülerin soll das erhalten, was zur jeweiligen geistigen, seelischen und physischen Entwicklung benötigt wird.

In der Schule wollen wir allen Kindern und Jugendlichen, mit und ohne Behinderung, ein gemeinsames freudiges Lernen ermöglichen. Entsprechend ihrer Begabung erhalten die Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit, staatlich anerkannte Abschlüsse zu erwerben.

Um das Entwicklungspotential der Kinder und Jugendlichen erkennen und wecken zu können, streben die Lehrpersonen eine vertiefte Wesenserkenntnis der Kinder und Jugendlichen auf der Grundlage der anthroposophischen Menschenkunde an.

Leitend für das Unterrichts- und Erziehungsgeschehen sind die Waldorfpädagogik und die anthroposophische Heilpädagogik. In die konkrete Vorbereitung fließen Erkenntnisse der Inklusionspädagogik und der aktuellen wissenschaftlichen Forschung ein.

Die soziale Integration der Schülerinnen und Schüler ist eine Aufgabe der gesamten Schulgemeinschaft. In den vom „Förderverein Freie Waldorfschule Emmendingen e.V.“ geführten Einrichtungen Schule und Nachmittagsbetreuung tragen dafür die Mitarbeitenden mit Unterstützung der Eltern die Verantwortung, in der Freizeit die Eltern. Die Schule kann die Eltern dabei unterstützen.